

PRESSE-INFORMATION

Edeka-Markt in Ingersheim wird neu gebaut

Nahversorgung während Bauphase an Übergangstandort gesichert

- **Neubau mit besonderem Fokus auf Nachhaltigkeit**
- **Eröffnung für 2024 geplant**
- **Verkauf am Übergangstandort startet im März dieses Jahres**

Ingersheim/05.01.2023 – Edeka Südwest ersetzt den Edeka-Markt in Ingersheim am gleichen Standort durch einen Neubau. Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr dieses Jahres mit dem Abriss des bestehenden Gebäudes beginnen. Die Eröffnung des neuen Markts ist für das kommende Jahr geplant. In der Bauphase wird Edeka-Kaufmann Thomas Auracher den Betrieb im Gebäude des ehemaligen Netto-Markts in Pleidelsheim fortsetzen, wo auch die Mitarbeitenden weiterbeschäftigt werden.

Bürgermeisterin Simone Lehnert begrüßt die umfangreiche Investition in Ingersheim: „Damit ist auch zukünftig eine hochwertige Versorgung mit Lebensmitteln und weiteren Artikeln des täglichen Bedarfs direkt am Ort gesichert“. Auch der neue Markt in Ingersheim wird von Edeka-Kaufmann Thomas Auracher und seinem Team betrieben werden. Edeka Südwest ist Eigentümerin der Immobilie und Bauherrin. Wolfgang Seiler, Geschäftsbereichsleiter Expansion / Projektentwicklung Immobilien Edeka Südwest, erläutert: „Die Ingersheimerinnen und Ingersheimer dürfen sich nicht nur auf zeitgemäße und attraktive Einkaufserlebnisse freuen, der neugebaute Markt wird auch in puncto Nachhaltigkeit neue Maßstäbe setzen“. Eine LED-Beleuchtung,

eine CO₂-Kälteanlage und ein hocheffizientes Heiz- und Lüftungssystem auf dem neuesten technischen Stand gehören zum Energiekonzept des geplanten Markts.

Bauarbeiten sollen bereits im März starten

Letzter Verkaufstag am aktuellen Standort in Ingersheim ist Samstag, der 28. Januar 2023. Anschließend werden die technischen Anlagen des Markts an den Übergangsort gebracht und dort zeitgleich zu Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten eingebaut. Zudem werden Regale und weitere Verkaufsmöbel umgezogen. Der Verkauf am Übergangsort in Pleidelsheim soll im März dieses Jahres beginnen. Ebenfalls im März sollen am Standort in Ingersheim die Bauarbeiten für den neuen Markt mit dem Abriss des bestehenden Gebäudes starten. Der Rohbau soll möglichst schon ab Mai 2023 errichtet werden. „Wir setzen alles daran, den neuen Markt schnellstmöglich fertigzustellen und in Betrieb zu nehmen“, so Wolfgang Seiler.

Umfangreiche Auswahl mit Fokus auf Erzeugnisse aus der Region

Der neue Markt wird Einkaufserlebnisse auf rund 1.200 Quadratmetern Verkaufsfläche bieten. Auf ihnen kann Edeka-Kaufmann Thomas Auracher gemeinsam mit seinem Team alle klassischen Stärken des Edeka-Vollsortiments entfalten: angefangen bei der großen Auswahl frischer Lebensmittel über bekannte Marken, beliebte Edeka-Eigenmarken und Artikel auf Discountpreisniveau bis hin zu kompetenter Beratung an den Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse. Die Kundinnen und Kunden werden aus rund 20.000 verschiedenen Artikeln wählen können. Zwei der Schwerpunkte des Sortiments von Thomas Auracher sind regionale Erzeugnisse sowie Bio-Produkte. Im Eingangsbereich wird der Edeka-Kaufmann eine Markt-Bäckerei mit einer großen Auswahl an Brot und Backwaren sowie einem Angebot an Kaffee- und Kuchenspezialitäten betreiben. Das umfangreiche Lebensmittelangebot soll durch ein breites Sortiment an Drogerie- und Haushaltswaren, Zeitschriften sowie weiteren Artikeln des täglichen Bedarfs ergänzt werden. Vor dem Markt werden den

Kundinnen und Kunden auch weiterhin ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen.

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.